

Ausgabe
Nr. 1-2016

INFO

JAGSTTALBAHN



Editorial..... 3

Termine..... 4

Rückblick Pferde- und Weihnachtsmarkt 2015.....5

HU Lok 22-02..... 6

Arbeiten am Stoppelhopser.....8

Unsere neue Veranstaltungsküche..... 10

Arbeiten am Reparaturhaus..... 12

Weihnachts-Bauwoche 2015/2016..... 13

Lädle - Bestellschein..... 14

Beitrittserklärung..... 15



INFO Jagsttalbahn ist das offizielle Organ der Jagsttalbahnfreunde e.V.

Bankverbindung: Volksbank Hohenlohe
 BIC: GENODES1VHL
 IBAN: DE74 6209 1800 0008 9500 08

Herausgeber: Jagsttalbahnfreunde e.V.
 Sitz: Bahnhofstraße 8
 74677 Dörzbach
 Fax: 07937-802721
 eMail: post@jagsttalbahn.de
 Aktuelles unter: www.jagsttalbahn.de
 Redaktion: Stefan Haag
 Layout: Stefan Haag
 Druck: Flyeralarm

Das INFO erscheint 3x jährlich und ist kostenlos.

Ausgabe: Nr. 1-2016
 März 2016
 Auflage: 2500 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder.

Titel: Radsatz Lok 22-02
 (Bild: Stefan Haag)



Liebe Jagsttalbahnfreunde, sehr geehrte Damen und Herren,

wenn Sie dieses Info durchblättern, werden Sie feststellen, dass der gewohnte historische Teil fehlt. Ich muss Ihnen leider mitteilen, dass unser Dr. Karl-Heinz „Archie“ Kraft verstorben ist. Seine Krankheit war uns allen bekannt. Er hat daraus kein Geheimnis gemacht, hat sie im Gegenteil in seinem letzten Programm im Puppen-theater in Möckmühl thematisiert. Trotzdem kam sein schneller Tod für uns alle unerwartet. Er hinterlässt ein großes Loch im kulturellen Leben Möckmühls und in unserem Info. Archie, wir vermissen Dich.

Auch verstorben ist unser designerter Eisenbahnbetriebsleiter (EBL) Rudolf Bäumert. Er kam völlig überraschend nicht mehr von einer Dienstreise nach Hause. An dieser Stelle ein herzliches Beileid an seine Frau.

Rudolf hat uns bei den Arbeiten zur HU von Lok 22-02 und Sommerwa-

gen beratend zur Seite gestanden und hätte die HU abgenommen.

Wir standen jetzt plötzlich ohne die notwendige Beratung eines EBL da. Michael und Clemens begaben sich auf die Suche und wurden nach einigen Anstrengungen dann auch fündig. Den Beiden hier an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Jürgen Lange, Oberster Betriebsleiter der Kandertalbahn, steht uns zukünftig als EBL zur Seite. Damit konnten die Arbeiten an unserer Diesellok vorangetrieben werden. Es folgte eine Besichtigung der im Bahnhof verlegten Gleise und aktuell fand jetzt im Januar ein erster Termin im Ministerium für Verkehr und Infrastruktur in Stuttgart statt. Es wurden die Voraussetzungen für die geplante Betriebsaufnahme in Dörzbach besprochen. Ohne jetzt ins Detail zu gehen, kann ich sagen, dass die Gespräche gut gelaufen sind. Es gibt noch viel zu tun, aber die Aufgaben sind bewältigbar.

In diesem Jahr werden die Arbeiten am Sommerwagen, der Diesellok und an den Gleisen oberste Priorität haben. Es geht in den Endspurt, auch wenn wir noch keine genauen Termine nennen können. Es bleibt noch viel zu tun. Wir freuen uns über jede Unterstützung und laden vor allem zur Mithilfe nach Dörzbach ein.

Herzliche Grüße aus Dörzbach

Frieder Strohm
Vorsitzender

Termine 2016

Bahnhofstage in Dörzbach

Am 21. und 22.05.2016 (Jagsttal Wiesen Wanderung), 10.07.2016 und am 11.09.2016 (Tag des offenen Denkmals) finden in Dörzbach Bahnhofstage statt. Das Bahnhofsgebäude und der Lokschuppen sind von 13 bis 17 Uhr zur Besichtigung geöffnet. Um 14 Uhr, 15 Uhr und um 16 Uhr bieten wir Führungen an.

Im Stationsgebäude bieten wir Kaffee, Kuchen und kalte Getränke an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mitgliederversammlung

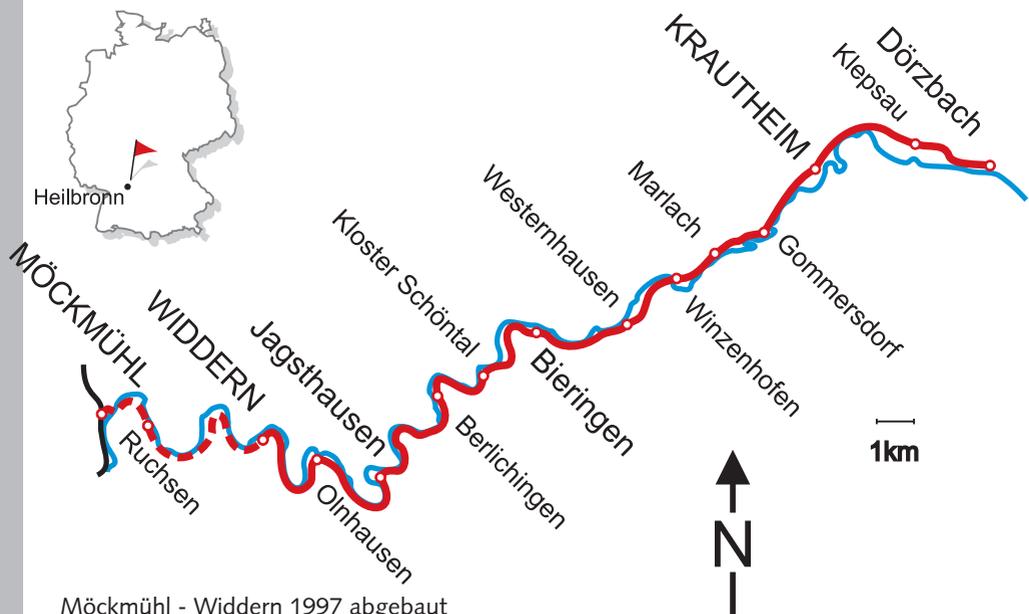
Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am 11.06.2016 um 15 Uhr im Bahnhof Dörzbach statt. Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich. Die Einladung mit Tagesordnung erhalten Mitglieder mit dem nächsten INFO Jagsttalbahn.

Arbeitseinsätze

An (fast) jedem Samstag finden ab 9 Uhr Arbeitseinsätze in Dörzbach statt. Wir freuen uns immer über neue aktive Mitmacher. Unsere Kontaktdaten zur Anmeldung finden Sie im Impressum.

Alle aktuellen Termine finden Sie unter: www.jagsttalbahn.de

Die Strecke



Möckmühl - Widdern 1997 abgebaut

Rückblick Pferde- und Weihnachtsmarkt 2015

Auch im vergangenen Jahr haben wir am Dörzbacher Herbstpferdemarkt und am Dörzbacher Weihnachtsmarkt mit unserer 5-Zoll Bahn und einem Infostand teilgenommen. Auf dieser Seite finden sie einige Impressionen davon.



oben: beim Weihnachtsmarkt gabs Tannenreisig als Deko...

links: ...beim Pferdemarkt Kürbisse
unten: der Andrang war bei beiden Veranstaltungen groß



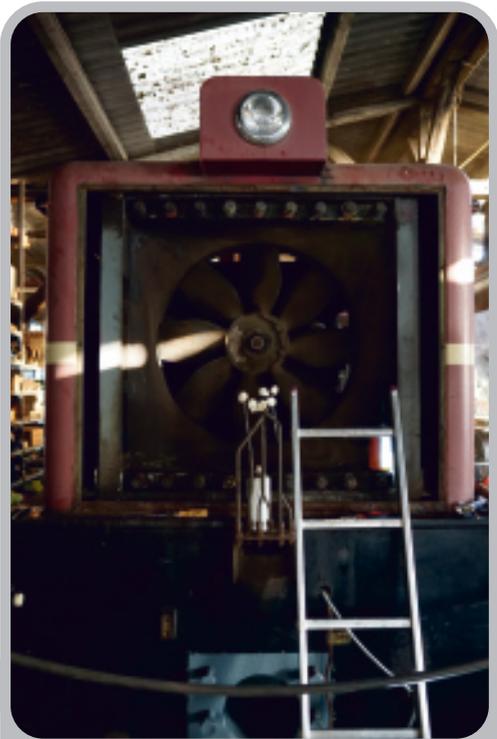
HU Lok 22-02

Die HU an Lok 22-02 macht Fortschritte, die ersten Teile können inzwischen wieder montiert werden.

Die einzelnen Kühlelemente des Öl- und Wasserkühlers wurden demontiert, gereinigt und mit Druckluft auf Dichtigkeit geprüft. Drei Elemente hatten undichte Lötstellen und wurden in einer speziell dafür gebauten Vorrichtung nachgelötet.

Die Radscheiben erhielten noch ihre rote Lackierung (das ist die originale Farbgebung, die tatsächlich unter dem Dreck auch wieder hervorkam), die Markierungen für die Radreifenposition und die roten Markierungen der Schmierstellen (siehe Titelbild).

Der Rahmen wurde gereinigt und innen neu lackiert. Dabei wurden auch einige durchgerostete Kabel-



oben: Die Front von 22-02 mit ausgebauten Kühlelementen

unten: Dichtigkeitsprüfung (Bilder: S. Haag)





schutzschläuche ersetzt. Anschließend konnten das aufgearbeitete Bremsgestänge, die Spurkranzschmierung, der aufgearbeitete Ölsammelbehälter des Wandlers und diverse Leitungen wieder eingebaut werden.

Unter dem Gummibelag des Führstands hatte sich Rost breit gemacht, daher wurde der Bodenbelag entfernt, der Boden mit der Drahtbürste entrostet und mit Rostschutzfarbe gestrichen. Wenn der Anstrich durchgetrocknet ist, kann der Bodenbelag wieder eingeklebt werden.

Als nächster Schritt soll der Rahmen von außen lackiert werden. Außerdem müssen noch die Luftbehälter geprüft und eingebaut werden. Dann kann die Lok wieder eingechst werden.

Stefan Haag

oben: Der neu lackierte Rahmen
unten: Auch der Führerhausboden ist frisch gestrichen (Bilder: Stefan Haag)



Arbeiten am Stoppelhopper

Eigentlich war es nur eine kleine „Zwischendurch-Arbeit“ – letztendlich hat es uns den ganzen letzten Sommer beschäftigt.

Der Luftpresser von 22-03 „Stoppelhopper“ förderte fast keine Luft mehr. Da wir noch einen baugleichen im Ersatzteilbestand hatten, wurde der Beschluss gefasst, den Luftpresser zu tauschen. Das wäre der einfache Teil. Da auch die Keilriemen, mit denen der Luftpresser angetrieben wird, in einem sehr schlechten Zustand waren, sollten sie gleich mit getauscht werden. Dazu muss allerdings die Verbindungswelle zwischen Motor und Getriebe ausgebaut werden. Hier erlebten wir dann die nächste Überraschung. Die Welle ist beidseitig mit je vier Gummielementen gelagert oder besser war – viel war nicht mehr davon übrig. Glücklicherweise konnten wir noch vier Stück in unserem Ersatzteilbestand finden. Anhand dieser Muster wurde ein CAD-Modell der Teile er-

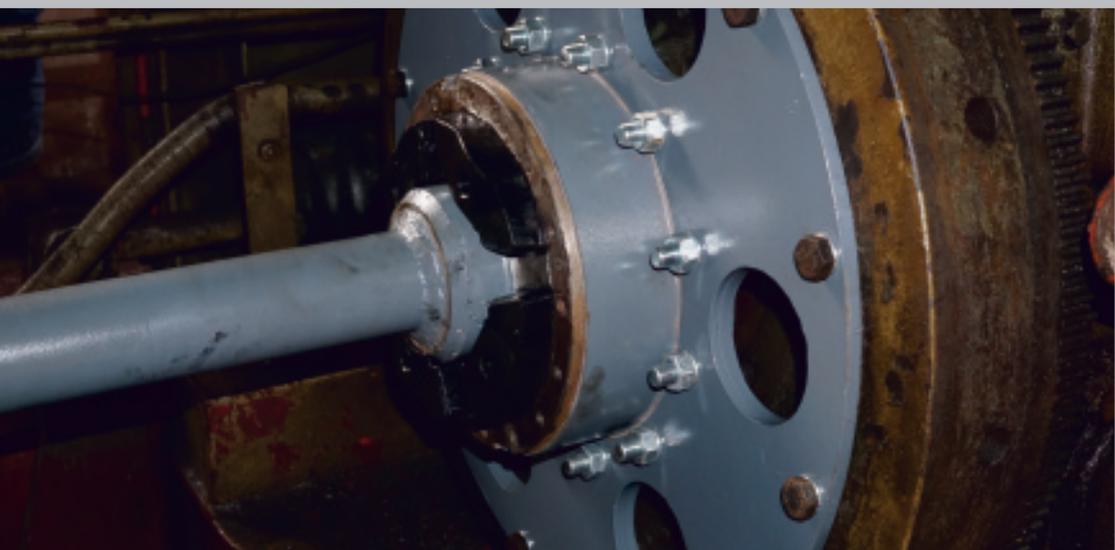
stellt und acht neue wurden angefertigt.

Während der Wartezeit auf die neuen Teile wurde dann auch der defekte Luftpresser zerlegt und die Ursache für die mangelnde Fördermenge gefunden: Die Ventile waren mit Dieselaß verklebt. Nach einer gründlichen Reinigung konnte der alte Luftpresser wieder eingebaut werden.

Auch die Ursache für den Ruß war schnell gefunden: am Auspuff waren ca. 10 cm Rohr komplett weggerostet. Also wurde noch ein neuer Auspuff gebaut und eingebaut (was bei der Lok auch fast gut geht, da der Auspuff durch einen recht engen Spalt zwischen Sandkasten, Tank und Aufbau geführt ist).

So konnte dann die „Zwischendurch-Baustelle“ nach fast ½ Jahr erfolgreich abgeschlossen werden.

Stefan Haag



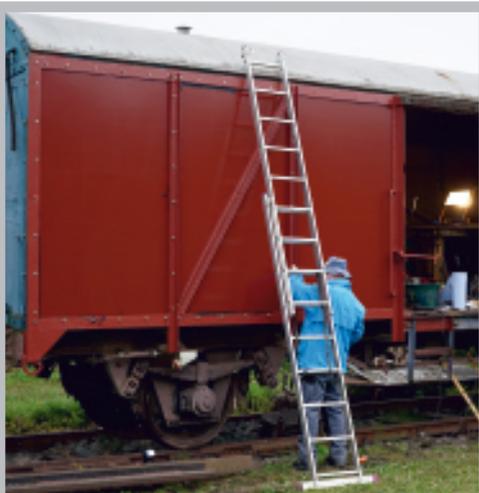
2. Furka-Bauwochenende 2015

Am 10. Oktober hatten wir die Aktiven der Sektion Rhein-Neckar der Dampfbahn-Furka-Bergstrecke zum zweiten Mal in diesem Jahr zu Gast.

An diesem Wochenende hat einer unserer regelspurigen Lager-Güterwagen mit vereinten Kräften drei neue Seitenwand-Platten erhalten (da wir den Wagen nicht ausräumen wollten, musste er Samstagabend wieder dicht sein).

Drei der „Furka-Fronis“ haben uns an diesem Wochenende tatkräftig unterstützt. Wir konnten ein weiteres Stück von Gleis 4 entlang der alten Rüben-Verladerampe schottern, richten und stopfen. Das Stück schließt an den 2014 gebauten und fertig gestopften Teil von Gleis 4 an und ist jetzt ohne "Knick" angeschlossen.

Text und Bilder: Stefan Haag



Einweihung der neuen Veranstaltungsküche im Stationsgebäude

Seit einigen Jahren bieten wir an unseren Bahnhofstagen Kaffee und Kuchen an. Schon bald zeigte sich, dass wir mit der vorhandenen Ausstattung an unsere Grenzen stießen – insbesondere das Geschirrspülen war zeitaufwändig.

Vor einigen Jahren ging die Kulturküche Dörzbach, eine Gruppe von vier Frauen, die unter anderem kulturelle Events in Dörzbach und Umgebung bewirten (<http://kulturkueche.net/>), auf die Gemeinde Dörzbach zu, um geeignete Räume zu finden.

Nach mehreren Anläufen wurde bei der Vorbereitung der Jagsttal Wiesen Wanderung 2015 beschlossen, im Bahnhof Dörzbach eine gemeinsame Veranstaltungsküche einzubauen. Nach intensiver Planung, verlegen von neuen Wasser- und Stromleitungen konnte die Küche nun fertiggestellt werden.

Am Nachmittag des 12. Dezember 2015 wurde durch den Dörzbacher Bürgermeister Andy Kümmerle, Danuta Guttheiß von der Kulturküche Dörzbach und unserem Vorsitzenden Frieder Stroh die neue Veranstaltungsküche im Stationsgebäude ihrer Bestimmung übergeben. Die Küche wird das „Hauptquartier“ der Kulturküche werden, es sind unter anderem kleine kulturelle Veranstaltungen im Warteraum geplant – hier darf man sich überraschen lassen. Außerdem haben wir nun eine wesentlich bessere Infrastruktur für unsere eigenen Veranstaltungen wie die Bahnhofstage. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

Die sehr gut besuchte Einweihung klang dann mit einer von Christa Herrmann und Peter Wölfle musikalisch untermalten „Küchenparty“ und etlichen leckeren Häppchen aus.

Stefan Haag





oben: die neue Küche

linke Seite: Reden zur Einweihung, von links nach rechts: Christa Marks (Kulturküche)
Frieder Strohm (verdeckt, Jagsttalbahn), Christa Herrmann (musikalische Unterma-
lung), Danuta Gutheiß (Kulturküche), Andy Kümmerle (Bürgermeister Dörzbach)

Bilder: Stefan Haag

Arbeiten am Reparaturhaus

Schon seit längerem war der bauliche Zustand des Anbaus am Reparaturhaus sehr schlecht. Da wir mit der Gemeinde Dörzbach an einem Förderantrag zur Restaurierung von Reparaturhaus und Lokschuppen arbeiten, wurden an dem Gebäude bisher keine größeren Arbeiten durchgeführt. Im vergangenen Jahr wurde der Zustand des Dachs über dem Anbau allerdings so schlecht, dass akute Einsturzgefahr bestand und wir handeln mussten, um weitere Schäden abzuwenden.

Daher wurde im Juli 2015 das alte Dach rückgebaut. Durch behutsames Vorgehen konnten fast alle alten Dachziegel geborgen und wiederverwendet werden. Nachdem der Bau-schutt und Müll aus dem Anbau ent-



fernt war, konnte die „Holztruppe“ rund um unseren Schreiner Michel dann neue Dachbalken zusägen und das neue Dach aufbauen. Somit sollte das Gebäude bis zum Beginn der großen Sanierung erst einmal gesichert sein.

Stefan Haag

oben: das Reparaturhaus vorher... (Bild: Tobias Hümmelchen)
unten: ...und nachher (Bild: Stefan Haag)



Weihnachts-Bauwoche 2015/2016

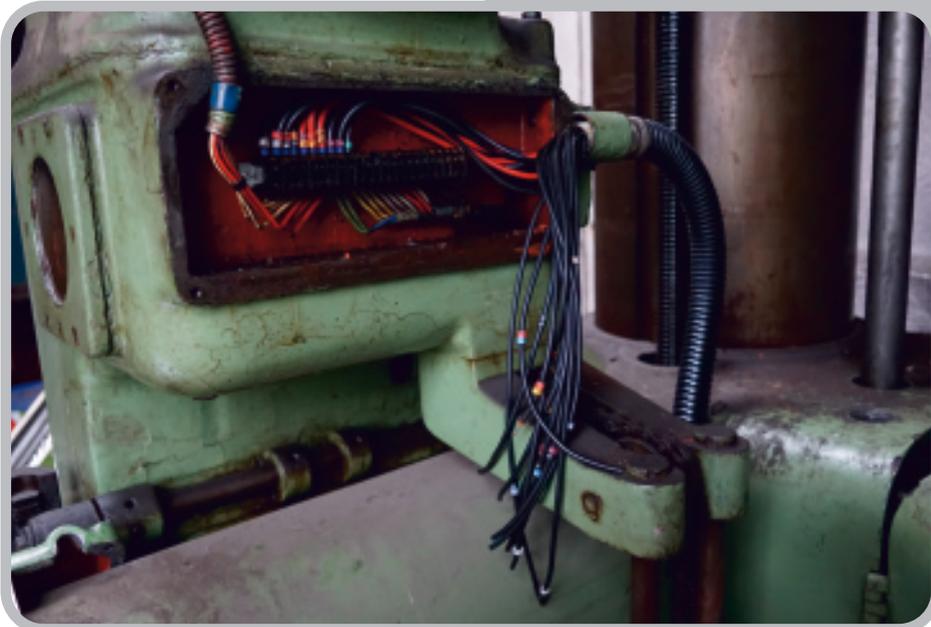
Auch in diesem Winter haben wir zwischen den Jahren eine kurze Bauwoche eingelegt. Neben der Hauptuntersuchung an Lok 22-02 (mehr dazu auf Seite 6 und 7) wurde die Elektrik unserer großen Radialbohrmaschine teilweise erneuert. Hier begann die Isolierung der bewegten Leitungen zum Bohrkopf Auflösungserscheinungen zu zeigen und wir mussten einen neuen Kabelbaum anfertigen und einbauen.

Außerdem wurde begonnen, den Wagen 754 für seinen Einsatz als Zuschauertribüne am Dörzbacher Pferdemarkt im Februar vorzubereiten. Die ehemalige „Heizungsöffnung“ zwischen Schalterraum und unserer neuen Veranstaltungsküche, die es ermöglichte, beide Räume mit einem Ofen zu heizen, wurde verschlossen.



oben: das Loch ist zu (gut, die Farbe fehlt noch...)

unten: nur noch ein paar Kabel anschließen, dann kann weitergebohrt werden (Bilder: Stefan Haag)



Hiermit bestelle ich:

Anz.	Artikel	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Jagsttalbahn-Kalender 2016	5,00 EUR	
	Kartonmodellbausatz Bf. Widdern und Westernhausen (H0)	3,50 EUR	
	Kartonmodellbausatz Bf. Dörzbach (H0)	3,50 EUR	
	Kartonmodellbausatz Bf. Krautheim (H0)	3,50 EUR	
	Jagsttalbahn-Cap (bestickt)	10,00 EUR	
	Jagsttalbahn T-Shirt (Größe S, M, L, XL, XXL)	14,50 EUR	
	Jagsttalbahntasse (Motiv Krokodil)	3,00 EUR	
	Jagsttalbahntasse (Motiv Kunigunde)	3,00 EUR	
	Eisenbahnromantik - Die faszinierende Welt der Schiene (Buch)	16,90 EUR	
	Eisenbahnromantik - Faszinierende Loks und traumhafte Bahnstrecken (Buch)	16,90 EUR	
	Die Deutsche Eisenbahn-Betriebs-Gesellschaft AG	14,80 EUR	
	DVD "Volldampf auf der Jagsttalbahn"	15,95 EUR	
	An den Ufern der Jagst (Buch)	10,00 EUR	
	25 Jahre Jagsttalbahnfreunde e.V. (Broschüre)	5,00 EUR	
	Schmalspurbahn-Landschaft Deutschland (Buch)	14,90 EUR	
	Porto und Verpackung		4,95 EUR
	Summe		

Name _____

Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Datum, Unterschrift _____

Bitte per Post an: Jagsttalbahnfreunde e.V.

Bahnhofstraße 8

74677 Dörzbach

Nach Bestelleingang erhalten Sie eine Rechnung, deren Betrag Sie bitte auf unser dort angegebenes Konto einzahlen. Nach Zahlungseingang wird Ihnen die Ware innerhalb von ca. 2 Wochen zugesendet.

Hiermit trete ich dem Verein Jagsttalbahnfreunde e.V. in Dörzbach bei. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt (Stand 06/15) 36 Euro für Einzelmitglieder, 105 Euro für juristische Personen, 5 Euro für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler und Studenten (auf Nachweis).

Name, Vorname: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

E-Mail: _____

Als Spende erhöhe ich meinen jährlichen Mitgliedsbeitrag um _____ Euro.

Ort, Datum _____

Unterschrift des Beitretenden/

Erziehungsberechtigten: _____

SEPA-Lastschriftmandat - wiederkehrende Zahlungen

Ich ermächtige den Verein Jagsttalbahnfreunde e.V., den Mitgliedsbeitrag von meinem Konto mittels SEPA-Basis-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein Jagsttalbahnfreunde e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber (Name, Vorname): _____

Kreditinstitut: _____

BIC: _____

IBAN: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Zahlungsempfänger (Gläubiger):

Jagsttalbahnfreunde e.V.

Bahnhofstraße 8

74677 Dörzbach

Gläubiger-Identifikationsnummer:

DE52MGB00000076827



SCHLOSSHOTEL
GÖTZENBURG
HOTEL - BAR - RESTAURANT



FEINE LANDHAUSKÜCHE –
kommen Sie zum Probeessen in
unser neu renoviertes Restaurant

ERLEBEN SIE UNSERE BAR –
lauschig und loungig



Sichern Sie sich noch rechtzeitig
Ihren Wunschtermin für Ihre
FIRMENFEIER ODER TAGUNG –

RUSTIKAL UND FEIN ZUGLEICH –
Rittersaal, Restaurant und
Marstall bieten den perfekten
Rahmen für Ihre privaten und
geschäftlichen Feiern



Götzenburg CATERING –
wir machen Hausbesuche

Schloßstraße 20
74249 Jagsthausen
Tel. 0 79 43 - 9 43 60
info@goetzenburg.de
 www.goetzenburg.de